

26. Internationales Festival in der Innenstadt

Internationales Festival am 11. und 12. Juli 2009

Polnische Weltmusik und Folkloregruppen aus ganz Europa

Aalen | Traditionell feiert man in Aalen am zweiten Wochenende im Juli das Internationale Festival in der Aalener Innenstadt. In diesem Jahr ist das der 11. und 12. Juli. Zum 26. Mal präsentieren sich die Aalener Migrantenvereine mit ihren landestypischen Speisen und Getränken.

Los geht's am Samstag 11. Juli um 18 Uhr auf der Bühne vor dem Rathaus mit der offiziellen Eröffnung durch Oberbürgermeister Martin Gerlach und den Vertretern der Kirchen. Insgesamt haben sich in diesem Jahr fast 30 Vereine zur Teilnahme angemeldet. Auf den beiden Bühnen vor dem Rathaus und am Marktbrunnen erwartet das Publikum ein buntes Programm gestaltet mit den vereinseigenen Folkloregruppen, die bereits seit Monaten auf diesen Auftritt trainieren.

Am Samstagabend ab 20.30 Uhr gibt's Weltmusik aus Polen, die Gruppe DJ

KANDA, wird wieder für Stimmung vor dem Rathaus sorgen. Dazu heizt auf der Bühne am Marktbrunnen Karibik Tropical mit südlichen Rhythmen die Stimmung an und sorgt für Urlaubsfeeling. Vertreten ist bei diesem bunten Spektakel die ganze Welt: Es werden Folkloregruppen und Speiseangebote aus der Türkei, Kroatien, Mazedonien, Serbien, Vietnam, Kolumbien, Thailand, Sri Lanka und Polen erwartet. Zum ersten Mal wird eine Polnische Gemeinschaft beim Festival mit Original Polnischer Wurst und Pirogen bewirken. Des Weiteren wird es eine türkische Saftbar mit frischgepressten Säften und frischem Obst aus aller Welt geben.

Die International Society e.V. der Hochschule Aalen beteiligt sich ebenfalls dieses Jahr am Festival und bietet spanische Tapas zum Essen an. Dazu informieren sie über die internationale Stu-

dentenschaft an der Hochschule in Aalen. Am Sonntagmorgen spielt die MultiCultural Band der Schillerschule ab 11 Uhr vor dem Rathaus und lässt den Tag richtig fetzig angehen, danach laden die Vereine zum Essen ein.

Bemerkenswert ist das Beiprogramm zum Internationalen Festival, welches bereits am 1. Juli beginnt. Am 9. Juli findet wie im vergangenen Jahr wiederum das Fußballspiel der Nationen statt. Dieses Jahr treffen sich die Mannschaften aus Migranten und Ostalb-Prominenten auf dem Sportgelände der TSG Hofherrnweiler.

In der Stadtbibliothek gibt's eine Ausstellung von Mobushar Khan zu sehen und am 3. Juli zeigt die Ballettabteilung der Musikschule Internationale Folkloretänze.

Informationen zum Festival erteilt das Kulturamt der Stadt Aalen, Karin Haisch unter Tel. 52-1110

Sonntag, 12. Juli 2009 - 11 Uhr - Bühne am Rathaus

MCB Band



Die MultiCultural Band der Schillerschule Aalen besteht aus Schülerinnen und Schülern der Schillerschule Aalen.

PROGRAMM

Samstag, 11. Juli 2009

Bühne am Rathaus

18.00 - 19.00 Uhr **K.U.D Kolo** Folkloretanzgruppe, Serbischer Kultur- und Sportverein
Offizielle Eröffnung des Festivals durch Oberbürgermeister Martin Gerlach
Friedensgruß durch Pfarrer Richter und Muammer Ermis
Vietnamesischer Kultur- und Sportclub Folkloretanzgruppe
Tamilayam Folkloretanzgruppe, Tamilische Schule Aalen
Dikanda - World Music aus Polen

Bühne am Marktbrunnen

ab 20.30 Uhr **Karibik Tropical**

Rahmenprogramm

18 - 23 Uhr **Flambierte Bananen** und weitere Produkte, Weltladen Aalen

Sonntag, 12. Juli 2009

Bühne am Rathaus

11.00 - 13.00 Uhr **MultiCultural Band**, Coverrock, Schülerband Gälgenberg
Branimir, Folkloretanzgruppe, Kroatische Gemeinde Aalen
Srilankischer Kulturverein, Folkloretanzgruppe
Hechizo, Flamenco Ensemble Stuttgart
Vietnamesischer Kultur- und Sportclub, Folkloretanzgruppe
Tambora, Folkloretanzgruppe aus Kolumbien
Monalisa Ghosh, Indischer Tanz
K.U.D Kolo, Folkloretanzgruppe, Serbischer Kultur- und Sportverein
Thailändischer Tempeltanz, Thailändische Gemeinschaft
Szia-Kossuth Schule Tatabanya, Musicalmelodien aus Ungarn, Städtepartnerschaftsverein
Ychtis, Folkloretanzgruppe aus Kattowitz, Polen
Kolbasi aus Trabzom, Folkloretanzgruppe, Türkischer Bildungsverein
Efe, Folkloretanzgruppe, Muslimische Gemeinde
Plari Dunav, Kroatische Gemeinde
Adiyaman, Folkloretanzgruppe, Türkischer Bildungsverein
Folkloretanzgruppe, Eritreische Gesellschaft

Samstag, 11. Juli 2009 - gegen 18 Uhr - Bühne am Rathaus

Vietnamesischer Kultur- und Sportclub



18.00 - 19.00 Uhr **Tamilayam**, Folkloretanzgruppe, Tamilische Schule Aalen
Saz-Gruppe, Türkischer Kultur- und Sportverein

Rahmenprogramm

10 Uhr **Interkulturelle Wanderung**, Parkplatz Röthardt, für deutsche und türkische Senioren. Gemeinsamer gemütlicher Ausklang auf dem Internationalen Festival. Anmeldung und Infos: Integrationsbeauftragter Michael Felgenhauer, Telefon 07361-52 1030.

11 Uhr **Javier Herrera**, Bar am Venushafen, Der kubanische Barde mit der samtweichen Stimme stellt im wunderschönen Biergarten der Bar am Venushafen (im Kino am Kocher) seine CD mit eigenen Liedern vor. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der Bar statt. Reservierung: Telefon 07361-5559994

MCB Band, Bühne am Rathaus.
 Beim Stand der Arbeiterwohlfahrt vor H&M schminkt die Gruppe **Hinke Pinke** alle großen und kleinen Kinder.

Mal- und Bastelaktion sowie **Kinderspiele** aus Nepal ab 5 Jahren am Stand von Govinda e.V.

Bühne am Marktbrunnen

14.00 - 15.00 Uhr **Hechizo**, Flamenco Ensemble Stuttgart
Vietnamesischer Kultur- und Sportclub, Folkloretanzgruppe
Branimir, Folkloretanzgruppe, Kroatische Gemeinde Aalen
Thailändischer Tempeltanz, Thailändische Gemeinschaft

Srilankischer Kulturverein, Folkloretanzgruppe

Ychtis, Folkloretanzgruppe aus Kattowitz, Polen

Adiyaman Folkloretanzgruppe, Türkischer Bildungsverein

Monalisa Ghosh, Indischer Tanz

Tambora, Folkloretanzgruppe aus Kolumbien

K.U.D Kolo, Folkloretanzgruppe, Serbischer Kultur- und Sportverein

Szia-Kossuth Schule Tatabanya, Musicalmelodien aus Ungarn, Städtepartnerschaftsverein

Folkloretanzgruppe, Eritreische Gesellschaft

Tamilayam, Folkloretanzgruppe, Tamilische Schule

Kolbasi aus Trabzom, Folkloretanzgruppe, Türkischer Bildungsverein

Plari Dunav, Kroatische Gemeinde

Saz-Gruppe, Türkischer Kultur- und Sportverein

Sara Jelisic, Tanzschule Samra Samara

15.00 - 16.00 Uhr

16.00 - 17.00 Uhr

17.00 - 18.00 Uhr

18.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag, 9. Juli 2009 - 17 Uhr - Sportgelände TSG Hofherrnweiler

Fußballspiel der Nationen

Im Rahmen des Internationalen Festes wird der Gemeinschaftssinn und die interkulturelle Begegnung auch in diesem Jahr mit zwei Fußballspielen gepflegt.

Auf dem Sportgelände der TSG Hofherrnweiler tritt im ersten Spiel um 17 Uhr die MDH Fußballschule gegen die Mannschaft des Vereins „Kinder von der Straße“ an. Anschließend ist um 18 Uhr Anpfiff für das Fußballspiel der Nationen.

Damit setzen die Verantwortlichen des Kultur- und Sportamtes den Erfolg des interkulturellen Fußballturniers vom vergangenen Jahr fort. Unter dem Motto „Integration durch Sport“ spielen Prominente

mit Migranten und Flüchtlingen in zwei gemischten Teams gegeneinander. Mit von der Partie sind bereits Bürgermeister Fehrenbacher, die Stadträte Albrecht Schmid und Bernhard Ritter, Mitarbeiter des Landratsamtes und Vertreter Aalener Migrantenvereine.

Wer Lust hat mitzumachen, melde sich bitte beim Integrationsbeauftragten der Stadt Aalen, Michael Felgenhauer, Telefon 07361-52 1030.

Die Veranstalter hoffen auf eine große Fangemeinde, die die Kicker unterstützt. Im Anschluss an die Siegerehrung soll der Abend mit einem gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Rathaus-Tiefgarage

Sonderöffnungszeiten

Die Rathaus-Tiefgarage ist am Samstag, 11. Juli bis 1 Uhr, und am Sonntag, 12. Juli von 10 bis 24 Uhr geöffnet.

Mitwirkende beim Festival

Muslimische Gemeinde, Primus Bildungsverein, Vietnamesischer Kultur- und Sportverein, ISA e.V. International Society Hochschule Aalen, Tamilische Schule Aalen, Ditib Türkisch-Islamische Gemeinde Aalen, Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Aalen, Govinda e. V., Centro Latinoamericano, Mazedonische Kirchengemeinde, Ataturk Verein, Serbischer Kultur- und Sportverein, Thailändische Gemeinschaft, Round Table, Naropa e.V. Tibethilfe, Vietnamesische Familiengruppe, Polnische Familiengruppe, Internationale Gärten, Srilankischer Kultur- und Sportverein, Vietnamischer Verein, Eritreische Gemeinschaft, Communita Italia, Antakya Aalen Club, Türkischer Obststand, Partnerschaftsverein, Kroatische Gemeinde, Indische Mädchenschule Khadigram, Türkischer Kultur- und Sportverein

Wir danken für die freundliche Unterstützung:

Kreissparkasse Ostalb

RADIO 7

IMPRESSIONUM

Herausgeber

Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt – Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon (0 73 61) 52 - 11 42, Telefax (0 73 61) 52 - 19 02, E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt: Oberbürgermeister Martin Gerlach und Pressesprecherin Uta Singer

Druck

SDZ Druck und Medien GmbH & Co. KG
 73430 Aalen, Bahnhofstraße 65

Erscheint wöchentlich mittwochs

potenziaal

Prominente Unterstützer der Landesgartenschau Aalen:

Der Arbeitgeberverband Südwestmetall Ostwürttemberg ist dabei, weil....

„.... das umgesetzte Konzept maßgeblich zur Attraktivität des Arbeitgeberstandortes Aalen beitragen wird. Gerade bei der Besetzung von Positionen für Führungskräfte kommt dem Umfeld der Stadt eine sehr wichtige Rolle zu.“

(Geschäftsführer Jörn P. Makko)

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen, | Tiefbauamt, Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1317, Telefax: 07361 52-1903 | schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A öffentlich aus:

Bauvorhaben: Sanierung der Spieselstraße

Ort der Ausführung: Aalen-Wasseraulingen

Art und Umfang der Leistung:

Straßenbau:

Sträßeneinläufe	ca. 12 Stk.
Randefassungen	ca. 750 m
Bitukies Gehweg	ca. 900 m ²
Asphaltfeinbelag Gehweg	ca. 1.100 m ²
Bitukies Fahrbahn	ca. 600 m ²
Asphaltfeinbelag Fahrbahn	ca. 2.500 m ²

Kanalbau:

Hausanschluss DN 150	ca. 20 m
----------------------	----------

Frist der Ausführung:

Baubeginn: Montag, 17. August 2009

Bauende: Freitag, 30. Oktober 2009

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Tiefbauamt, Zi. 304 unter der o.g. Adresse ab 10.07.2009 zu den üblichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Mo – Do 8.30 bis 11.45 Uhr, Mo 14 – 16 Uhr und Do 15 – 18.00 Uhr, Fr 8.30 – 12.00 Uhr angefordert/eingesehen werden.

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 7,50 Euro pro Exemplar des LV, Diskette 2,50 Euro zuzügl. 3 € bei Versand. Die Pläne stehen in Form einer pdf-Datei auf CD zum Preis von 2,50 Euro bereit. Das Entgelt wird nicht zurückgestattet!

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, 4. Stock, Zi. 403, 73430 Aalen, zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 28. Juli 2009, 10.30 Uhr bei der Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 416

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen.

Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Donnerstag, 13.08.2009

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart

Stellvertretender Leiter des Aalener Stadtplanungamts

Ausschuss verabschiedet Hans-Jürgen Rasp



Dank der Verwaltungsgemeinschaft für drei Jahrzehnte gute Zusammenarbeit: (von links) Günter Ensle, Hans-Jürgen Rasp, Jutta Heim-Wenzler u. Wolfgang Hofer.

Der stellvertretende Leiter des Aalener Stadtplanungamts Hans-Jürgen Rasp ist vom gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Aalen, Essingen und Hüttlingen verabschiedet worden.

Der Stadtplaner geht nach 30 Jahren Dienst bei der Stadt Aalen in den Ruhestand. Im Namen der Partnerkommunen wünschte der Bürgermeister von Hüttlingen, Günter Ensle dem scheidenden Mitarbeiter alles Gute für die Zukunft und dankte ihm für die langjährige gute Zusammenarbeit. „Es war eine spannende, abwechslungsreiche und interessante Arbeit, aber kein bequemer Job“, ließ Rasp die drei Jahrzehnte Revue passieren.

Nach dem Studium habe er in direktem Anschluss die Stelle in Aalen bekommen. „Und bin geblieben“, so Rasp. Der Flächennutzungsplan sei ihm stets am Herzen gelegen. Die Region und die Stadt Aalen habe sich in den drei Jahrzehnten sehr positiv entwickelt.

Nachfolger: Wolfgang Steidle

Wolfgang Steidle ist vom Verwaltungs- und Finanzausschuss zum Nachfolger gewählt worden. Der 33-Jährige arbeitet seit sechs Jahren in der Aalener Stadtverwaltung, fünf Jahre als Bauverständiger und Gutachter und seit vergangenem Sommer im Stadtplanungamt.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bebauungsplan

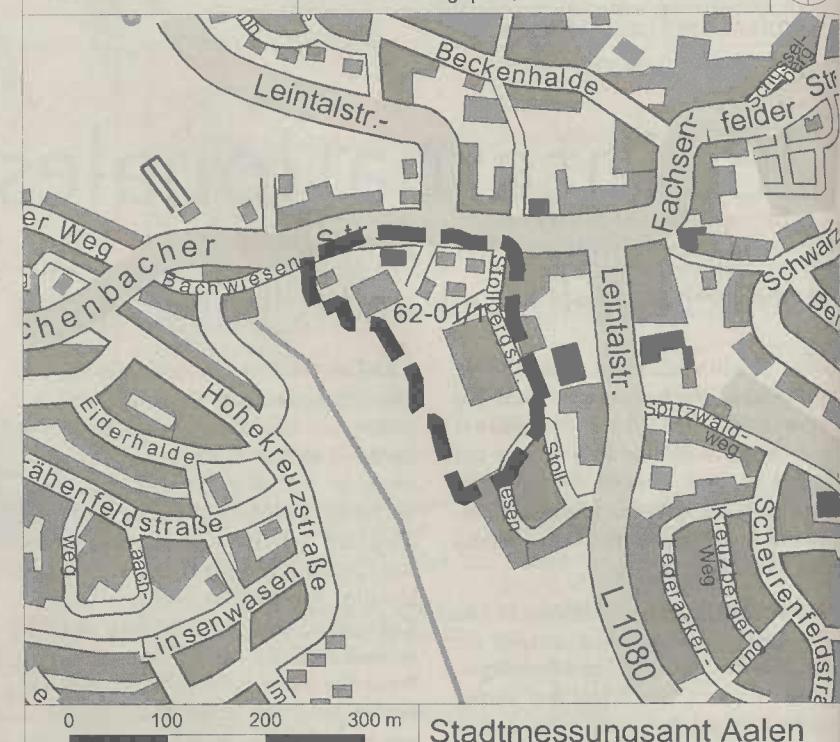
Bebauungsplan / Satzung über örtliche Bauvorschriften / Flächennutzungsplan für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen / Öffentliche Auslegung - Westlich Stollbergstraße

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes „Westlich der Stollbergstraße“ im Planbereich 62-01 in Aalen-Dewangen, Plan Nr. 62-01/1 vom 5. Mai 2009 (Büro quadrat, kommunikative Stadtentwicklung, Bad Boll / Stadtplanungsamt Aalen / Stadtmessungsamt Aalen) und Begründung (Büro quadrat, kommunikative Stadtentwicklung, Bad Boll) vom 5. Mai 2009 sowie Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan vom 5. Mai 2009 (ebenfalls vom Büro quadrat, Bad Boll) und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 62-01/1 sowie des Entwurfs der 27. Flächennutzungsplan-Änderung im „Bereich Stollbergstraße“ vom 5. Mai 2009 (Stadtplanungsamt Aalen) Ebenso ausgelegt werden bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen:

- Arbeitskreis Naturschutz Ostwürttemberg ANO vom 11. März 2008
- Regierungspräsidium Freiburg vom 11. März 2008
- Stadtwerke Aalen vom 18. März 2008
- Landratsamt Ostalbkreis vom 20. März 2008

Ostalbkreis
Stadt Aalen

27. FNP-Änderung Bereich Stollbergstraße und Bebauungsplan, Plan Nr. 62-01/1



Stadtmeßamt Aalen

Durch diesen Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften werden der nicht qualifizierte Bebauungsplan LXII-01 (gen. 31. Mai 1961) sowie der nördliche Teil des Bebauungsplanes „Stollwiesen“, Plan Nr. 62-01 (in Kraft seit dem 31. März 1999) aufgehoben, soweit sie vom Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes überlagert werden.

Parallel erfolgt auch die Auslegung des Entwurfs zur 27. FNP-Änderung. Zur gleichen Zeit können die Unterlagen auch bei der Geschäftsstelle in Aalen-Dewangen sowie bei den Bürgermeistern in Essingen und Hüttlingen eingesehen werden. Ebenso ausgelegt werden die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen (§ 4 a Abs. 6 BauGB). Außerdem darf der Inhalt der betroffenen Stellungnahmen nicht für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes von Bedeutung sein.

Aalen, den 30. Juni 2009

Bürgermeisteramt
gez.
Gerlach
Oberbürgermeister

NACHTWÄCHTERRUNDGÄNGE

Freitag, 10. Juli 2009 | 21.30 Uhr
Rundgang mit Markus Geisser,

Samstag, 11. Juli 2009 | 21.30 Uhr
Rundgang mit Markus Geisser,

Treffpunkt ist jeweils am Marktbrunnen beim Touristik-Service.

SPERRMÜLLBÖRSE

Zu verschenken:

Gebrauchte Waschbetonplatten, 40 cm x 40 cm und 60 cm x 40 cm, Telefon: 0173 4114854

Röhrenbildschirm, AOC Spectrum 7, Telefon: 07366 4553

Fernseher, Grundig, 68 cm, Telefon 07361 31435

Wäschespinnne, für die Wand, 1,0 m x 0,5 m, Kunststoff, Telefon 07361 74612

Verschiedenes: drei Paar gute Lautsprecher, ein kleiner tragbarer Farbfernseher, mehrere größere Heiligenbilder, Röhrenmonitor, zwei analoge Satelliten-Receiver; bitte alles zusammen abholen, Telefon 07366 920191

Klavier, 40 Jahre alt, muss neu gestimmt werden, Telefon 017207129730

VW-Bus Reifen, 185/40, Hanomag-

Reifen 6.70/15, Telefon: 07361 76357

Bügelmashine, Telefon 07361 49115

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1143.

Nur Angebote aus dem Stadtgebiet

Aalen werden veröffentlicht! Sie kön-

nne Ihre Gegenstände auch über www.

aalen.de, Rubrik „Aalen“ melden.

KINO AM KOCHER

Das Herz von Jenin

Donnerstag, 9. Juli 2009 | 14.30 Uhr |
Kino am Kocher

Unter dem Motto „Kino Kaffee Kuchen“ zeigt das Kino am Kocher, Schleibrücke, 15-17 in Aalen den Spielfilm: „Das Herz von Jenin“ (OmU) Israel/D 2008, 89 Minuten, FSK 12, Cinema for Peace Award für den besten Dokumentarfilm 2009

„Kino Kaffee Kuchen“ richtet sich an alle, die schon nachmittags Zeit und Lust auf einen Kinobesuch haben.

Im Eintrittspreis von 6,50 € (erm. 5,50 €, Schwerbehinderte 3,50 €) ist jeweils ein Stück Kuchen enthalten.

Karten-Reservierung unter Tel. 5559994, täglich ab 17 Uhr. Weitere Informationen: www.kino-am-kocher.de

potenziaal

Prominente Unterstützer der Landesgartenschau Aalen:

Der CDU-Bundestagsabgeordnete Georg Brunnhuber gratuliert zur Bewerbungsbroschüre

„Mit dem frischen und lebendigen Layout und dem informativen und vielversprechenden Inhalt ist eine wirklich hervorragende Bewerbung entstanden mit der die Entscheidungskommission sicher über-

zeugt werden kann. Kurz und knapp, das Wichtigste was Aalen auszeichnet, präzise zusammengefasst und dargestellt. Herzlichen Dank für diese Arbeit und toi, toi, toi!“



Prominente Unterstützer der Landesgartenschau Aalen:

Die Uhland-Realschule ist dabei, weil....

„...gerade das Zusammenspiel des historischen Stadtgartens mit dem ehemaligen Remontezentrum eine gute Chance bietet, die Uhland-Realschule und das Theodor-Heuss-Gymnasium attraktiver zu gestalten. Wenn ich an die große Fläche unversiegelter Bodens unserer Schulen denke, wäre ein grüner Schulcampus ein Segen für Schüler und Aalener Bürger....“

Stadt Aalen 

Die Stadt Aalen sucht zum frühest möglichen Zeitpunkt

eine/n Mitarbeiter/-in im Bereich Friedhofswesen

(Kennziffer 6709/1)

für die Aalener Friedhöfe.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- die Herstellung von Gräbern,
- die Pflege und Instandhaltung der Friedhofsanlagen sowie
- die Vertretung der Bestattungsdörner.

Der Einsatz kann auf allen Aalener Friedhöfen in der Kernstadt sowie in den Stadtteilen erfolgen. Wir suchen eine motivierte und engagierte Person, die handwerklich begabt ist und insbesondere auch beim Einsatz im Winterdienst bereit ist, außerhalb der üblichen Arbeitszeit tätig zu werden.

Sie sollten im Besitz des Führerscheins der Klassen B und C1E bzw. III sein. Landschaftsgärtnerische Kenntnisse oder eine abgeschlossene Berufsausbildung im Maurerhandwerk sowie Erfahrungen in der Bedienung von Kleinbaggern sind vorteilhaft. Sie sind teamfähig, arbeiten verantwortungsbewusst und zuverlässig und haben Interesse an einem krisensicheren Arbeitsplatz, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens Freitag, 24. Juli 2009 unter Angabe der Kennziffer an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen steht Ihnen der Abteilungsleiter für den Bereich Friedhofswesen, Andreas Mundus, unter Tel. 07361 52-1610 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de erhältlich.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Straßensammlungen

Samstag, 11. Juli 2009

Unterkochen | Kath. Kirchengemeinde

Bringsammlungen

Samstag, 11. Juli 2009 | 9 bis 12 Uhr

Hofherrnweiler/Unterrombach | Kainchen- und Geflügelzuchtvverein Aalen, Festplatz Unterrombach. Abholservice für den Bereich, Tel. 01731628555

VERLOREN - GEFUNDEN

Katze, Fundort: Alte Heidenheimer Straße; Kater, Fundort: Aalen; Landschildkröte, Fundort: Turnstraße

Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886

Schaf, Fundort: Aalen-Bahnhof; Verschiedenes wie zum Beispiel Uhren, Ringe, Ohrstecker, Geldbeutel, Armbandchen, Fundort: Limes-Thermen; Kinderkapuzenjacke, Fundort: Bank; Herrenrad, Fundort: Saarstraße;

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081



Vernissage von Stadt Aalen AA
Aalen City Aktiv
BDS
17. Juli bis 25. Oktober 2009
in der Innenstadt von Aalen
unterstützt durch
Kunstpark Ostallgäu
ZEISS
AALENER SOZIETÄT 2009
TELENOT
Aalener Nachrichten

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier - Bundesfest, 11.15 Uhr Eucharistiefeier + Aufnahme der Ministranten - Kinderkirche im Gemeindehaus; **St. Augustinus-Kirche** | Triumphstadt: So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** | Graulershof: So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St. Michaels-Kirche** | Pelzwiesen: So. 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche** | Hüttfeld: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde; **Salvatorkirche**: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Ministranten-Ehrungen und Aufnahme; **Peter- u. Paul-Kirche** | Heide: Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier, So. 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; **Ostalbklinikum**: So. 9.15 Uhr Evangelischer Gottesdienst; **St. Bonifatius-Kirche** | Hofherrnweiler: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **St. Thomas-Kirche** | Unterrombach: So. 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche**: Sa. 19 Uhr, So. 8 Uhr Gottesdienst; **Markuskirche** | Hüttfeld: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** | Pelzwiesen: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalbklinikum**: So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten)** | Obere Wöhrstraße 27: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche** | Südlicher Stadtgraben 4: So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **D.-Bonhoeffer-Haus** | Unterrombach: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche** | Hopfenstraße 32: Mi. 20 Uhr Gottesdienst, So. 9.30 Uhr Jugend-Gottesdienst.

FRAUEN

Freitag, 10. Juli 2009 | 17 bis 20 Uhr
Uhr | Alte Friedensschule Unterkochen

Brustselbstuntersuchung, Abendseminar für Frauen mit Dr. Marion Janke.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bebauungsplan

Bebauungsplan / Satzung über örtliche Bauvorschriften / Öffentliche Auslegung - Windmühlenstraße

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes „Änderung Bebauungsplan Nr. 05-08/1 im Bereich Windmühlenstraße“ im Planbereich 05-08 in Aalen-Kernstadt, Plan Nr. 05-08/2 vom 18. Mai 2009 (Essinger Wohnungsbau, Essingen / Stadtplanungsamt Aalen / Stadtmessungsamt Aalen) und Begründung vom 18. Mai 2009 (Essinger Wohnungsbau, Essingen) und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 05-08/2

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 25. Juni 2009 die Entwürfe des oben genannten Bebauungsplanes sowie der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 05-08/2 gebilligt.

Das Plangebiet befindet sich im Südosten der Aalener Kernstadt im Taufbach, am derzeitigen Straßenende der Windmühlenstraße, südlich der Hegelstraße und nördlich von der Schwalben- und Meisenstraße.

Das Plangebiet wird wie folgt begrenzt: **im Norden** durch den angrenzenden Taufbach (Flurstück 1011/1) sowie die Flurstücke 992/18, 991/6, 991/5 und durch eine Teilfläche von Flurstück 980/1; **im Westen** durch die Windmühlenstraße (980/18) und die Flurstücke 980/21, 980/17; **im Süden** durch die Flurstücke 996/6, der Schwalbenstraße (Flurstück 1004), 998/8 sowie durch eine Teilfläche von Flurstück 981/6; **im Osten** durch die Flurstücke 981/1, 981/2, 981/3, 981/4, sowie durch eine Teilfläche von Flurstück 980/1.

Die genaue Abgrenzung des Plangebietes ist aus dem ausgelegten Bebauungsplanentwurf ersichtlich.

Die Geltungsbereiche der vorliegenden Entwürfe des Bebauungsplans und der Satzung über örtliche Bauvorschriften weichen vom Geltungsbereich des Aufstellungsbeschlusses vom 12. März 2009 ab (Anpassung im Randbereich des Plan-



gebietes). Durch diesen Bebauungsplan (Plan Nr. 05-08/2) sollen teilweise folgende Bebauungspläne aufgehoben werden, soweit diese vom Geltungsbereich des Bebauungsplanes Plan Nr. 05-08/2 überlagert werden:

Taufbach, Plan Nr. 05-08/1 (18. April 1985), Taufbach-Zebert-Pelzwesen, Plan Nr. V-08/2

(2. Dezember 1959), Zebert, Plan Nr. VI-01 (30. November 1951)

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB ohne Umweltprüfung durchgeführt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Textteil und der Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften sowie die Begründung sind in der Zeit vom **16. Juli 2009 bis 17. August 2009**, je einschließlich, im Rathaus in 73430 Aalen, Marktplatz 30, auf dem Flur des 4. Obergeschosses (im Bereich des Stadtpla-

ngesamtes Aalen an der Wand gegenüber den Zimmern 429 und 430) während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermann's Einsichtnahme ausgelegt.

Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen (§ 4 a Abs. 6 BauGB). Außerdem darf der Inhalt der betroffenen Stellungnahmen nicht für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes von Bedeutung sein.

Aalen, den 3. Juli 2009

Bürgermeisteramt
Gerlach
Oberbürgermeister

Bauarbeiten auf der B 19 zwischen der Abfahrt zum Burgstallkreisel und der Zufahrt Unterkochen

Ab der kommenden Woche beginnen umfangreiche Sanierungsmaßnahmen an den Brücken „Burgstallkreisel“, Industriestraße und Lehnebrücke. Des Weiteren wird der Unfallschwerpunkt Einmündung der Industriestraße in die B 19 umgebaut. Das hat das Regierungspräsidium Stuttgart angeordnet.

Es wird mit einer Bauzeit von zirka **drei Monaten** gerechnet.

Die Bauwerke müssen aufgrund ihres Alters und ihres zwischenzeitlich schlechten Zustandes überholt werden. Die zuständigen Gremien haben gemeinsam ein Konzept erarbeitet, nach dem im Wesentlichen in den Sommerferien gearbeitet werden muss um den Verkehr zu entlasten.

Folgender Ablauf ist vorgesehen: Zwischen dem 13. und 30. Juli 2009 wird unter halbseitiger Sperrung mit Richtungsverkehr mit der Sanierung der Brücken über dem Burgstallkreisel und der Industriestraße begonnen. In dieser Zeit wird der Verkehr aus Richtung Schwäbisch Gmünd in Richtung Heidenheim über die Rämpe an den Brücken vorbeigeleitet. Der Gegenverkehr bleibt auf der B 19.

Ab dem 3. August beginnt die **Vollsperrung** der B 19 zwischen den Rämpen beim Burgstallkreisel und der Zufahrt nach Unterkochen. Der Verkehr aus Richtung Schwäbisch Gmünd wird über die Industriestraße, Ulmer Straße und Aalener Straße wieder auf die B 19 geführt. Die Gegenrichtung wird ab der Zufahrt Unterkochen von der B 19 heruntergeleitet und über die Aalener Straße, Ulmer Straße, Walkstraße, Burgstallkreisel auf die B 19 umgeleitet.

Während dieser Vollsperrung werden die Hauptarbeiten an den drei Brücken durchgeführt und die Rampe zur B 19 umgebaut.

Nach den Reichstagswahlen, ab dem 14. September 2009 werden die Bauarbeiten auf der Lehnebrücke unter halbseitiger Sperrung mit Ampelregelung und auf den beiden anderen Brücken unter halbseitiger Sperrung mit Richtungsverkehr wie eingangs beschrieben weitergeführt. Die beschriebenen Umleitungen sind jeweils ausgeschildert.

Das **voraussichtliche Ende** der Bauarbeiten wird dann im Oktober 2009 sein. Alle am Bau Beteiligten sind bestrebt, die Maßnahme so schnell wie möglich abzuschließen. Die von der Baustelle Betroffenen werden um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen gebeten.

„Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.“



Prominente Unterstützer der Landesgartenschau Aalen:

Der Württembergische Gärtnereiverband ist dabei, weil...

„... die Landesgartenschau nachhaltig und dauerhaft zu mehr Lebensqualität in dieser Stadt führt.“

(Geschäftsführer Thomas Vohrer)

LIMES-THERMEN AALEN

Wir sind wieder für Sie da!
Die Limes-Thermen öffnen nach den Betriebsferien am Samstag, 11. Juli 2009, um 9 Uhr

www.limes-thermen.de
Tel.: (0 73 61) 94 93 - 0

Stadtwerke Aalen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Stadtbibliothek Aalen sowie für die Büchereien in den Stadtbezirken

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und der §§ 2, 13 und 14 des Kommunalabgabengesetzes hat der Gemeinderat der Stadt Aalen am 25. Juni 2009 einige Änderungen und Ergänzungen der Bibliothekssatzung vom 26. Januar 2006 beschlossen. Im Folgenden der neue Wortlaut der geänderten oder ergänzten Paragraphen bzw. Absätze. Alle übrigen bleiben gegenüber der Fassung vom 26. Januar 2006 unverändert.

§ 2
Nutzung, Anmeldung, Benutzerausweis

(2) Die Anmeldung erfolgt persönlich. Gegen Vorlage eines gültigen amtlichen Lichtbildausweises, wie Personalausweis oder Pass, wird ein Benutzerausweis ausgestellt. Die Benutzer erkennen die jeweils geltenden Benutzungsbedingungen an. Kinder ab dem vollendeten 5. Lebensjahr erhalten einen eigenen Benutzerausweis. Bis zur Vollendung des 16. Lebensjahrs benötigen Minderjährige die schriftliche Einwilligung des gesetzlichen Vertreters. Dieser verpflichtet sich mit dieser schriftlichen Einwilligung, für die Einhaltung der Benutzungsbedingungen durch den Minderjährigen einzustehen. Mit seiner Einwilligung erteilt er auch seine Zustimmung zur Nutzung des Internets durch den Minderjährigen in den Räumen der Stadtbibliothek. Der gesetzliche Vertreter hat sich schließlich gleichzeitig für den Schadensfall und hinsichtlich anfallender Gebühren zur Begleichung zu verpflichten.

§ 4
Ausleihe, Rückgabe, Verlängerung, Vormerkung

(2) Die Leihfrist kann frühestens 10 Tage vor Ablauf auf Wunsch um 4 Wochen verlängert werden, sofern das Medium nicht vorgemerkt ist. Es sind höchstens 2 Verlängerungen je Medium möglich. Über weitere Verlängerungen im Einzelfall entscheidet auf Antrag die Bibliothekslieitung. Bei Medien mit verkürzter Leihfrist ist keine Verlängerung möglich. Eine Verlängerung kann persönlich, schriftlich oder telefonisch erfolgen. Die Überziehung der Leihfrist ist gebührenpflichtig (siehe Gebührenordnung).

§ 5
Leihverkehr
Nicht im eigenen Bestand vorhandene Medien (Bücher, Zeitschriften) bemüht sich die Stadtbibliothek im externen Leihverkehr nach den hierfür geltenden Richtlinien zu beschaffen. Dafür wird eine Gebühr erhoben (siehe Gebührenordnung). Bei Beschaffungen über den externen Leihverkehr übernimmt die Stadtbibliothek keine Gewähr für die tatsächliche Lieferung eines bestellten Mediums, für die Lieferung bis zu einem bestimmten Zeitpunkt oder innerhalb eines bestimmten Zeitraums. Sie übernimmt

darüber hinaus keine Gewähr dafür, dass die gebende Bibliothek die Heimausleihe oder das Kopieren eines gelieferten Mediums gestattet.

§ 7

Gebühren

(3) Die Präsenznutzung von Medien ist von der Internetnutzung abgesehen kostentlos.

§ 9
Internetzugänge

(1) Die Stadtbibliothek stellt ihren Benutzern Internetzugänge gegen eine besondere Gebühr nach Maßgabe der Gebührenordnung zur Verfügung. Sie ist jedoch nicht verantwortlich für Inhalte, Verfügbarkeit und die Qualität von Angeboten Dritter, die über die bereitgestellten Leistungen und Zugänge abgerufen werden.

(2) Für die Nutzung gelten die einschlägigen Vorschriften, insbesondere des Strafgesetzes, des Jugendschutzes und des Urheberrechts. Informationen/Adressen gewaltverherrlichenden, pornografischen und/oder rassistischen Inhalts dürfen an diesen Internetplätzen nicht aufgerufen oder abgespeichert werden.

(3) Die Stadtbibliothek übernimmt keine Garantie dafür, dass der Internet-Zugang zu jeder Zeit gewährleistet ist.

Gebührenordnung

§ 7

Internet-, Drucker- und Kopierernutzung

Für die Internetnutzung wird eine Gebühr von € 1,- je halbe Stunde erhoben. Für Kopien oder Ausdrucke im Format DIN A4 sind € 0,10, im Format DIN A3 € 0,20 je Seite zu entrichten.

Inkrafttreten

Die Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Stadtbibliothek Aalen sowie für die Büchereien in den Stadtbezirken tritt am Tag nach der Öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung unbedacht, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Aalen gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Aalen, den 8. Juli 2009

Bürgermeisteramt

Gerlach

Oberbürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bebauungsplan

Bebauungsplan / Satzung über örtliche Bauvorschriften / Öffentliche Auslegung - Südlich Weiherstraße

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes „Südlich der Weiherstraße“ im Planbereich 31-01 in Aalen-Niesitz, Plan Nr. 31-01 vom 27. Mai 2009 (Stadtplanungsamt Aalen / Stadtmessungsamt Aalen) und Begründung vom 27. Mai 2009 (Planungsgruppe Brenner und Zorn, Ellwangen) sowie Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan vom 15. Mai 2009 (Landschaftsarchitekt Haag, Aalen) und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 31-01

Ebenso ausgelegt werden bereits vorliegende umweltbezogene Stellungnahmen:

- Arbeitskreis Naturschutz Ostwürttemberg vom 25. April 2009
- Stadtwerke Aalen Eigenbetrieb Abwasserentsorgung vom 22. Mai 2009
- Landratsamt Ostalbkreis vom 25. Mai 2009

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am 25. Juni 2009 die Entwürfe des oben genannten Bebauungsplanes und der Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 31-01 gebilligt.

Das Plangebiet liegt am südlichen Ortsrand von Niesitz, ca. 50 m entfernt von der Ortsmitte prägenden „Hülbe“.

Das Gebiet wird folgendermaßen begrenzt:

Im Norden durch die Flurstücke 3869, 3879, 3883 und 3885:

Im Osten durch das Flurstück 3887

Im Süden durch die Flurstücke 3887, 3889, 3893

Im Westen durch das Flurstück 3893 – der Weiherstraße

Die genaue Abgrenzung des Plangebietes ist aus dem ausgelegten Bebauungsplanentwurf ersichtlich.

Für die Belange des Umweltschutzes nach § 1 Absatz 6 Nummer 7 und § 1a Baugesetzbuch (BauGB) wird eine Umweltprüfung durchgeführt, in der die

Ostalbkreis
Stadt Aalen



voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt, beschrieben und bewertet werden.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Textteil, der Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften, die Begründung sowie der Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan sind in der Zeit vom 20. Juli 2009 bis 19. August 2009, je einschließlich, im Rathaus in 73430 Aalen, Marktplatz 30, auf dem Flur des 4. Obergeschosses (im Bereich des Stadtplanungsamtes Aalen an der Wand zwischen den Zimmern 438 und 439) während der üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme ausgelegt. Diese vorgenannten Unterlagen können während dieser Zeit auch bei der Geschäftsstelle Aalen-Ebnat eingesehen werden.

Stadtmessungsamt

Ebenso ausgelegt werden die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, insbesondere zu den Themenbereichen: – Landwirtschaft – Immissionen – Landschaftsbild–Naturschutz. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben (§ 4a Absatz 6 BauGB).

Aalen, den 3. Juli 2009

Bürgermeisteramt
Gerlach
Oberbürgermeister

FERIENPROGRAMM

Sechs Wochen Spaß pur in und um Aalen

Damit sich die Aalener Kids rechtzeitig auf die Ferien vorbereiten können, hat das Stadtjugendreferat der Stadt Aalen das neue Ferienprogrammheft für diesen Sommer herausgegeben.

In über 365 Aktionen von 116 Anbietern ist für jeden Geschmack etwas geboten. Das Ferienprogramm ist ab sofort erhältlich bei allen Schulen, Rathäusern, Touristik-Service, Jugendtreffs, Bibliothek, Freibädern, Kinderschutzbund usw. Anmelden zu den einzelnen Aktionen kann man sich bereits ab Mittwoch, 8. Juli 2009 im Touristik-Service der Stadt Aalen (Telefon 07361 52-2359 und bei den jeweiligen Anbietern. Das Programm kann man sich auch im Internet unter www.aalen.de herunterladen.

Die Stadtwerke Aalen GmbH schreibt die nachstehend aufgeführte Baumaßnahme öffentlich zur Vergabe aus:

Erneuerung der VL Gas, Wasser und Niederspannung mit Hausanschlüssen in der Gerok-, Herder-, Hölderlin- und Lessingstraße, Kanalauswechslung in der Gerokstraße in Aalen -Tiefbauarbeiten-

Leistungsumfang:

Aushub Gruben und Gräben	ca. 4.000 m³
Kanal DN 300 Stzg.	ca. 120 m
Kanal DN 400 Stzg.	ca. 80 m
Kanal DN 150 PP	ca. 100 m
Stb.-FT-Schächte DN 1200	ca. 6 Stk.
Fremdmaterial Splitt, Sand, Siebschutt, KFT	ca. 3.100 m³
Hausanschlüsse G, W, NSP	ca. 100 Stk.
Kabelverlegung NSP und Straßenbeleuchtung	ca. 3.000 m
Straßenbeleuchtungsmasten versetzen	ca. 18 Stk.
Asphaltaufbruch und -Wiedereinbau	ca. 3.200 m²
Randsteinsatz	ca. 600 m²

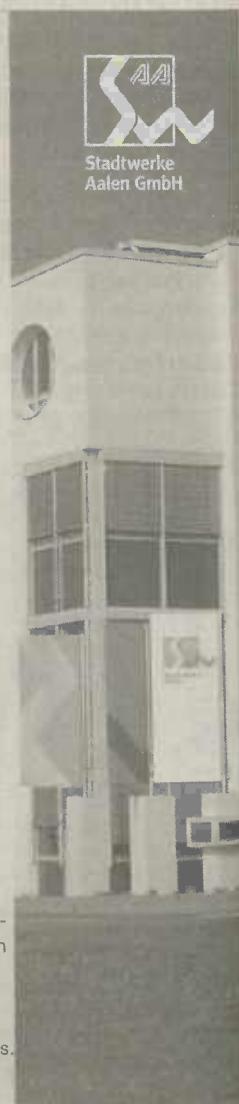
Ausführungszeitraum: Baubeginn 14.09.2009 – Bauende 30.11.2010

Angebotsabgabe: Mittwoch 29.07.2009, 10:00 Uhr
Stadtwerke Aalen GmbH, Zimmer 211
Im Hasennest 9, 73433 Aalen

Angebotseröffnung: Mittwoch 29.07.2009, 10:00 Uhr
Stadtwerke Aalen GmbH,
Im Hasennest 9, 73433 Aalen

Die Angebotsunterlagen können ab Mittwoch, 08.07.2009 am Empfang bei der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen abgeholt werden.

Die Schutzgebühr beträgt je LOS 15,00 € zuzüglich Versandgebühr 3,00 €. Der Postversand erfolgt nur bei Einreichung eines VR-Schecks. Der Leistungsbeschrieb kann auch auf Datenträger (Diskette 3 1/2") zu 5,00 € erworben werden. www.sw-aalen.de



LOKALE AGENDA 21

Energetisch trifft sich

Die nächste Energetisch-Sitzung findet am Donnerstag, 9. Juli, 18.30 Uhr im Kino am Kocher, Schleifbrückenstraße 17-19, 73430 Aalen (www.kino-am-kocher.de) statt.

Tauschringtreffen

Die Agendagruppe Tauschring Aalen trifft sich am Dienstag, 14. Juli 2009, um 19.30 Uhr im DRK-Altenhilfenzentrum „Wiesengrund“ zum monatlichen Tauschringtreffen.

Film: „Grundeinkommen“

In Kooperation mit der PG Programmkinos zeigt die Agendagruppe Tauschring Aalen am Mittwoch, 15. Juli 2009 um 19.30 Uhr im Kino am Kocher, den Film Grundeinkommen. Eintritt: Kostenfrei.